



**Landesverband Salzburg Bowling**  
Willi Hofer, Obmann  
Münchner Bundesstr. 114b , 5020 Salzburg

**Ausschreibung „Meisterschaft der Stadt Salzburg“**  
**Einzel 2014/2015**

**Zeitraum:** Vorrunde und Finale: 15. März 2015 um 12.00 Uhr  
in der Skylight Bowling, Josef-Lindner-Straße 6,  
5071 Wals-Siezenheim

**Startberechtigt** sind alle Herren mit gültigem Spielerpass des ÖSKB. Nicht startberechtigt sind die Teilnehmer des Finales der Landesmeisterschaft Einzel 2015. Es gelten die Richtlinien (Schrift 3b) des ÖSKB sowie die Bestimmungen der Sportordnung des Landesverband Salzburg Bowling. Die spielleitende Stelle ist der Sportobmann des LVSB. Alle Teilnehmer starten auf eigene Gefahr.

**Vorrunde:** Es werden in der Vorrunde je 6 Spiele in reiner Pinwertung gespielt. Gespielt wird in amerikanischer Spielweise. Bei Pingleichheit entscheidet die Differenz zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Spiel. Liegt weiterhin Pingleichheit vor entscheidet die Differenz des zweithöchsten und zweitniedrigsten Spiel. Liegt weiterhin Pingleichheit vor entscheidet das Los. Die besten 4 Herren steigen in das Finale A auf. Die Plätze 5 bis 8 steigen in das Finale B auf. Die Plätze 9 bis 12 steigen in das Finale C auf. Die Bahnbelegung wird ausgelost. Der Bahnenwechsel erfolgt nach folgendem Modus: rechte Bahn immer nach rechts, linke Bahn immer nach links, um je eine Bahn. Openbowler bekommen 30 Pin Handicap und Spieler ohne Spielerpass bekommen 15 Pin Handicap.

**Finale A,B,C:** Das Finale A,B und C wird im Anschluss an die Vorrunde gespielt. Es wird das System „Stepladder“ gespielt. Die Bahnenbelegung richtet sich nach dem Bahnenplan des LVSB.

**Stepladder:** Es wird ein Spiel in reiner Pinwertung gespielt. Sieger ist der Spieler welcher mindestens einen Pin mehr hat als der Gegner. Der Sieger qualifiziert sich für die nächste Runde des Stepladder-Finales.

- Modus:** Die Bahnbelegung erfolgt nach den Vorgaben der spielleitenden Stelle. **Es wird in amerikanischer Spielweise gespielt.** Es wird eine Einspielzeit von 2 Minuten vorgegeben. Im weiteren Verlauf des Finales erhält nur der Spieler eine Einspielzeit, welcher gerade nicht gespielt hat. Der Sieger der letzten Stepladder-Runde hat somit kein Recht auf eine Einspielzeit. Der besser platzierte Spieler entscheidet über den 1. Wurf. Bei Pingleichheit wird der 10. Frame jeweils gelöscht und solange wiederholt bis es einen Unterschied von mindestens 1 Pin pro gibt.
- Meldungen:** Die Meldungen werden bis 30 min vor Spielbeginn beim Spielleiter entgegen genommen.
- Nennschluss:** **Der Nennschluss ist der 15. März 2015.**
- Startzeiten:** Die Vorrunde beginnt am 15. März 2015 um 12.00 Uhr. Das Finale beginnt im Anschluss an die Vorrunde. Es wird gebeten jeweils bis 11.45 Uhr sich an den Bahnen einzutreffen. Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Finale statt.
- Nenngeld:** Vorrunde: 16,20 Euro pro Spieler  
Finale: 2,70 Euro pro Spiel im Finale
- Ehrungen:** Es werden der Salzburger-Stadtmeister, der 2. Platz und der 3. Platz geehrt. Analog im Finale B und C.

Salzburg, den 10. Februar 2015

für den Landesverband Salzburg Bowling

Kai Gruschke - Sportobmann